

Die Presse

(Austria)

13 December 2008

Cholerische Chefs auf den Golfplatz!

Golfcoach, krisensicher wie Pflegeberufe.

Wer denkt, sein Vorstandsdirektor tachiern, während er den Schläger am Ball hat, statt seinen Mitarbeitern Gehör zu schenken, irrt gewaltig: In Wahrheit übt er Konzentration, schöpft Selbstvertrauen und entwickelt Ideen und Strategien. Es hat ja bisher schon viele karriererelevante Argumente für die Ausübung des Golfsports gegeben, von der Burn-out-Prophylaxe bis hin zum aufstiegsbeschleunigenden Faktor „Networking“. Nun erreichen uns neue Erkenntnisse, und die betreffen den Zusammenhang zwischen der Ausübung des Sports am grünen Rasen und der Managementleistung.

„Manager, die Golf spielen, erwerben oder verbessern die Kompetenzen, die sie beruflich effizienter und erfolgreicher machen“, so die Conclusio einer auf drei Jahren angewandter Forschung basierenden Studie. In Zusammenarbeit mit der Business School Lausanne hat Katrin Muff eine weitgehende Übereinstimmung der Dimensionen persönlicher Leistungsfähigkeit beim Golfspiel und im Management belegt.

88 Prozent der Untersuchungsteilnehmer, die ein Golfcoaching absolviert haben, bestätigen einen messbaren Fortschritt ihrer Leistungsfähigkeit auf Berufsebene. Sie sind ratlos, was Sie Managern, die schon alles haben, zu Weihnachten schenken sollen? – Mein Tipp:

Vom Golfweekend bis zur Zimmer-Driving-Range kann laut Studie nichts fehlen am Platz sein.

Ist der Arbeitsplatz des zu Beschenkenden gefährdet, empfiehlt sich wohl eine Ausbildung zum Golfcoach, denn der ist krisensicher!

johanna.zugmann@diepresse.com

http://diepresse.com/home/karriere/zugmann/437441/index.do?_vl_backlink=/home/karriere/zugmann/index.do